

# Experten für Deutschland und Polen

Basil Kerski



Basil Kerski

Basil Kerski, geb. 1969 in Danzig, deutsch-polnischer Kulturmanager, Redakteur, Publizist und Politikexperte. Er wuchs in Polen, im Irak und in West-Berlin auf. An der Freien Universität Berlin studierte er Politikwissenschaft und Slawistik.

Seit 1998 ist er Chefredakteur des Magazins DIALOG. Zusätzlich ist er seit 2011 Direktor des Europäischen Solidarność-Zentrums in Danzig. Neben seiner Tätigkeit für den DIALOG war Kerski von 1998 bis 2010 Geschäftsführer der Deutsch-Polnischen Gesellschaft Bundesverband.

Als Politikexperte arbeitete Kerski im deutsch-amerikanischen Aspen Institute Berlin, im Forschungsinstitut der Deutschen Gesellschaft für Auswärtige Politik, im Deutschen Bundestag sowie für das Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung.

Er ist Autor und Herausgeber von über 20 deutschen, polnischen und ukrainischen Büchern zu historischen, politischen und kulturellen Themen. Zuletzt erschien 2011 sein Buch „Die Dynamik der Annäherung in den deutsch-polnischen Beziehungen. Gegenwart und Geschichte einer Nachbarschaft“.

Neben wissenschaftlichen Aufsätzen veröffentlichte Kerski auch zahlreiche Artikel in deutschen, polnischen, italienischen und englischsprachigen Zeitungen und Zeitschriften (Die Welt, Neue Zürcher Zeitung, Süddeutsche Zeitung, Der Tagesspiegel, Berliner Zeitung, Internationale Politik, Limes, New Eastern Europe, Gazeta Wyborcza, Rzeczpospolita, Tygodnik Powszechny).

Zwischen 2001 und 2005 war Basil Kerski Lehrbeauftragter am Otto-Suhr-Institut der Freien Universität Berlin sowie 2011 der Humboldt-Universität. Als Wissenschaftler war er Gast zahlreicher renommierter europäischer und amerikanischer Universitäten, so u.a. der Pariser Sorbonne, der Georgetown University Washington DC. und der Columbia University in New York. Er ist Kuratoriumsmitglied der Stiftung

Schloss Neuhardenberg des Deutschen Sparkassenverbandes und Mitglied des polnischen PEN-Clubs.

Kerski erhielt für seine Verdienste für die polnisch-deutschen Beziehungen im Jahre 2005 das polnische Verdienstkreuz in Gold. Im gleichen Jahr verliehen ihm die Universität Leipzig und die Wissenschaftsgesellschaft Societas Jablonoviana den Jablonowski-Preis. 2007 wurde ihm und der Redaktion des DIALOG der Georg Dehio-Kulturpreis (Ehrenpreis) verliehen. In den Jahren 2009 bis 2013 wurde Kerski fünf Mal für den Jerzy-Giedroyc-Preis der Tageszeitung Rzeczpospolita nominiert. 2013 erhielt er den Polonicus-Preis.

Basil Kerski ist Vater von zwei Söhnen.

Wojciech Duda



Wojciech Duda

Wojciech Duda, geb. 1957 in Danzig, polnischer Historiker und Redakteur, seit 1991 Chefredakteur der Danziger Zeitschrift „Przegląd Polityczny“, Redakteur des Magazins DIALOG. Seit 2007 Berater des polnischen Premierministers Donald Tusk. 1980 absolvierte er das Studium der Geschichte an der Universität Danzig. 1981 war er Redakteur der Wochenzeitung „Samorządność“, die von der Solidarność herausgegeben wurde. Nach der Einführung des Kriegsrechts beteiligte er sich an Untergrundaktivitäten der demokratischen Opposition und gründete 1983 mit Donald Tusk im Untergrund die Zeitschrift „Przegląd Polityczny“. Er ist Mitherausgeber der Serie von Fotoalben zur Danziger Geschichte „Był sobie Gdańsk“ (dt. „Einst in Danzig“).

Piotr Leszczyński



Piotr Leszczyński

Piotr Leszczyński, geb. 1974, Historiker, Redaktionssekretär und Herausgeber der Vierteljahresschrift „Przegląd Polityczny”; seit 2008 Vorsitzender des Verbands Stowarzyszenie Kulturalno-Edukacyjne „Kolegium Gdańskie”; Autor des Bandes „Vademecum Wiedzy o Społeczeństwie" (2012).

Monika Satizabal-Niemeyer



Monika Satizabal-Niemeyer

Monika Satizabal Niemeyer, geb. 1974, studierte Deutsche Philologie in Stettin, Neuere Deutsche Literatur an der Freien Universität Berlin und Polonistik an der Humboldt-Universität zu Berlin. Seit 2005 in der Redaktion des DIALOG tätig. Arbeitet freiberuflich als Übersetzerin.

Christian Schröter



Christian Schröter

Christian Schröter, geb. 1943 in Berlin.

Verlagsbuchhändler. Als Werbekaufmann und PR-Referent in verschiedenen Unternehmen und diakonischen Einrichtungen in Berlin und Brandenburg tätig.

Gründungsmitglied der Deutsch-Polnischen Gesellschaft Berlin (West) e. V. im Jahr 1973, seitdem in verschiedenen Funktionen in dem Verein aktiv, 1985 zum Stellvertretenden Vorsitzenden gewählt. Seit 1989 Vorsitzender der bis dahin im westlichen Teil der Stadt tätigen Gesellschaft, die 1991 in Deutsch-Polnische Gesellschaft Berlin umbenannt wurde und ihren Wirkungskreis auf das gesamte Berlin ausdehnte. Seit nunmehr 25 Jahren ununterbrochen im Amt.

2002 zum Stellvertretenden Vorsitzenden der Deutsch-Polnischen Gesellschaft Bundesverband e. V. gewählt, zuständig für den Bereich Presse- und Öffentlichkeitsarbeit. Seit 2010 geschäftsführender Vorsitzender im engeren Vorstand des Bundesverbandes.

Mitglied der DIALOG-Redaktion. Autor und Mitherausgeber des Buches „Dialog der Bürger“, einer Gesamtdarstellung der Geschichte der Deutsch-Polnischen Gesellschaften in Deutschland.

Träger des Kavalierskreuzes des Verdienstordens der Republik Polen (1989) sowie des Bundesverdienstkreuzes am Bande (2009).

Verheiratet, keine Kinder.

Sabine Stekel



Sabine Stekel

Sabine Stekel studierte Germanistik und Slawistik an der Freien Universität Berlin, ist staatlich anerkannte Übersetzerin und Dolmetscherin für Polnisch, arbeitete u. a. als Redakteurin beim SFB (heute RBB) und Sprachdozentin, seit 1999 Redakteurin beim DIALOG.

Arkadiusz Szczepański



Arkadiusz Szczepański

Geb. 1984 in Gdynia, studierte Slawistik und Kulturwissenschaft. Seit 2011 leitet er die Geschäftsstelle des Bundesverbandes der Deutsch-Polnischen Gesellschaften und ist als Übersetzer sowie freier

Mitarbeiter für den DIALOG tätig.